



**Schauspieler
Heinz Neumann
liest
im
Museum Plagiarius
im Solinger Südpark**

„Der Besucher“ von Roald Dahl

In dieser höchst amüsanten Kurzgeschichte schildert Roald Dahl ein Erlebnis seines fiktiven Onkels Oswald Hendryks Cornelius, eines versnobten Engländers und Womanizers. Auf der Fahrt durch die Sinai-Halbinsel zwingt ihn eine Autopanne, die Nacht bei einem gastfreundlichen Araber zu verbringen, dessen Palast wie eine Fata Morgana mitten in der Wüste steht. Beim Anblick der schönen Frau des Arabers und dessen nicht minder gut aussehender Tochter wird Oswald von erotischen Obsessionen geplagt. Sein Traum von einer Liebesnacht erfüllt sich, allerdings mit unerwarteten Folgen...

„Zwei mangelhafte Backsteine“ von Ajahn Brahm

In seinen buddhistischen Kurzgeschichten verknüpft Ajahn Brahm mit viel Humor und Einfühlungsvermögen uralte Weisheiten mit modernen, lebensnahen Themen. Seine Sammlung „Die Kuh, die weinte“ enthält viele kluge Geschichten über den Weg zum Glück - inkl. „Zwei mangelhafte Backsteine“, in der es um das oftmals falsche und übertriebene Streben nach Perfektion geht.

Heinz Neumann, Schauspieldozent und Moderator, wurde 1949 in Köln geboren. Seine Karriere führte über Stationen wie Badische Landesbühne, Oper Frankfurt, „Die Katakombe“ Frankfurt, Städtische Bühnen Dortmund, Schauspielhaus Düsseldorf bis hin zum Schauspielhaus Köln.

Ab 1987 wirkte er kontinuierlich in diversen Film-, Fernseh- und Videoarbeiten mit. Parallel entwickelte sich Neumann zu einem gesuchten Moderator für Messen und Galas.

Eintritt frei – der Hut geht rum.